



Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

Erklärung

Im Zusammenhang mit der Beantragung der Aufenthaltserlaubnis/Niederlassungserlaubnis gebe ich folgende Erklärung ab:

1. Ich und mein(e) Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

leben seit _____ in ehelicher Gemeinschaft in der gemeinsamen Wohnung
(Wohnort, Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer)

2. Wir führen **einen gemeinsamen** Hausstand und leben **nicht** innerhalb der Wohnung getrennt.
3. Weder mein Ehegatte/Lebenspartner noch ich leben unangemeldet in einer anderen Wohnung.
4. Mein Ehegatte/Lebenspartner und ich haben keine weiteren Wohnsitze im Bundesgebiet.
(Falls diese Angabe nicht zutrifft, Wohnort und Anschrift des weiteren Wohnsitzes aufführen)

5. Ein Scheidungsverfahren ist nicht anhängig oder beabsichtigt.

Wir wurden darauf hingewiesen, dass gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG mit **Freiheitsstrafe** bis zu **drei Jahren** oder mit **Geldstrafe** bestraft wird, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht, oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder einen so beschafften Aufenthaltstitel wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.

Wir wurden weiterhin darauf hingewiesen, dass falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels als Rechtsfolge ein **schwerwiegendes Ausweisungsinteresse i.S.v. § 54 Abs. 2 Nr. 8 Buchst. a) AufenthG** darstellen.

Die eheliche Lebensgemeinschaft ist ein für die Erteilung eines Aufenthaltstitels maßgeblicher Umstand. Ich bin der deutschen Sprache mächtig und konnte den Sachverhalt verstehen. Dieses Schreiben wird von mir genehmigt zur Verlesung bei Gericht (§ 256 Abs. 1 Nr. 5 StPO).

Rosenheim, den

Unterschrift Antragsteller

Unterschrift Ehegatte/ Ehegattin

ggf. Unterschrift Dolmetscher

Mitarbeiter Behörde